

**Pressemitteilung 80 - 2007**

Brüssel, 19. Dezember 2007

Andreas Schwab (EVP-ED/CDU):

### **Zukunft der Weinwirtschaft in Südbaden gesichert** Mitgliedsstaaten folgen Position des Europäischen Parlaments

Der südbadische Europaabgeordnete Andreas Schwab hat die heute Nacht von den EU-Agrarministern erzielte Einigung über die EU-Weinmarktreform begrüßt: "Die traditionellen Anbauverfahren in Deutschland sind damit gesichert. Und mittelfristig werden nicht Überschüsse, sondern Qualitätsmaßnahmen mit EU-Mitteln gefördert. Der Rat hat damit den meisten Forderungen des Europäischen Parlaments nachgegeben", so Schwab heute in Brüssel.

Ein klarer Wermutstropfen sei allerdings die Einschränkung der traditionellen Saccharoseanreicherung von ehemals maximal 4,5 auf jetzt nur noch 3,0 Volumenprozent Alkohol. "Daran ändert auch die im Ratskompromiss enthaltene Formel nichts, dass den mitteleuropäischen Winzern in klimatisch schwierigen Jahren ausnahmsweise eine Anreicherung von bis zu 3,5 Prozentpunkten gestattet bleiben soll", meint Schwab.

Positiv sei jedoch, dass die unter anderem von südländischen Mitgliedsstaaten ins Gespräch gebrachte Kennzeichnungspflicht für angereicherte Weine nun nicht mehr vorgesehen sei.

"Mit der vereinbarten Verlängerung der Übergangsfrist für Zuschüsse zur Verwendung von Most in den südlichen EU-Staaten um letztmalig vier Jahre wurde ein klares Zeichen für den Ausstieg aus der Subventionierung von Überschüssen gesetzt. An einer Umstellung der Produktion von Quantität auf Qualität führt deshalb auch in den südeuropäischen Ländern kein Weg mehr vorbei", so Schwab abschließend.

#### **Für weitere Informationen:**

**Büro Dr. Andreas Schwab, MdEP, Tel.: +32 - 2 - 2837938**

---

**WAHLKREISBÜRO:**

Eisenbahnstr. 64  
79098 Freiburg  
Tel.: 0761/2171313  
Fax: 0761/2171314  
<http://www.andreas-schwab.de>

**ABGEORDNETENBÜRO:**

Rue Wiertz ASP 10 E 116  
B-1047 Brüssel  
Tel.: 0032/22847938  
Fax: 0032/22849938  
[post@andreas-schwab.de](mailto:post@andreas-schwab.de)

**BÜRO STRABURG:**

Tel.: 0033/388177938  
Fax: 0033/388179938

**EUROPABÜRO ROTTWEIL:**

Tel.: 0741/41506  
Fax: 0741/43112